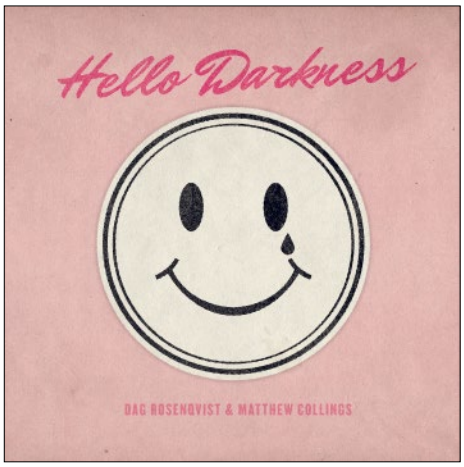

Artist: DAG ROSENQVIST + MATTHEW COLLINGS
Album: HELLO DARKNESS
Format: CD | LP | DIGITAL
Release: 24 February 2017
Label Code / Cat. No.: LC-27117 / DEN275
EAN: 4059251076537

Tracklist:
1. It was digital, and it was beautiful 8:32
2. You don't have to tell me about hell 4:12
3. Renaissance 4:52
4. Hours and days 1:48
5. Grey 5:21
6. Streets 6:02
7. In my muscles 3:10
8. The age of wire and string 5:32

Nach seinem hochgelobten Album „A Requiem For Edward Snowden“ veröffentlich Matthew Collings ein Kollaborationsalbum mit dem schwedischen Soundkünstler Dag Rosenqvist. „Hello Darkness“ ist düster, rau und fragmenthaft. Ein Sound, der an solche Tage erinnert, an denen man alles um sich herum zerstören möchte, nur um danach ohnmächtig in einen Fluss zu starren. Ein Album, das der Aufmerksamkeit bedarf und versucht, sich aus seinem Inneren heraus zu befreien. Ein Album, das ernst gemeint ist. Und wiederum auch nicht.

Rosenqvist & Collins begannen mit ihrer Arbeit an „Hello Darkness“ bereits im Jahre 2012, direkt nachdem sie ihre Wonderland EP auf Hibernate Recordings veröffentlichten. Frei von vorgegebenen Richtlinien und Regeln und ungewiss, was sie kreieren würden, bahnte sich das Album seinen Weg.

Eine On-Off-Kollaboration, bei der mehrere Monate zwischen gemeinsamen Sessions lagen, da beide immer wieder mit anderen Projekten beschäftigt waren. Und wenn sie sich dann mal wieder trafen, vergaßen beide ihren letzten Stand, versuchten letzte Schritte nachzuvollziehen, angefangene Ideen zu rekonstruieren, verwarfen einige hiervon wieder, verschoben Tracks und Sounds zu Songskizzen, die gar nicht für eine Zusammenführung gedacht waren. Rosenqvists & Collings Arbeitsflow erfolgte destruktiv. Gerenderte Stereo Tracks mit verkorksten Fade-ins, die Verschrottung kompletter Sessions und das Hinzufügen neuer Ebenen und Sounds jeglicher Art ließ ihr Projekt in unvorhergesehene Richtungen gleiten. Durch die Überlagerung verschiedener Taktarten, das Auf-den-Kopf-Stellen von Sounds und ganzen Tracks, fanden beide eine Art von Freiheit, die es ihnen ermöglichte in jegliche Richtung zu gehen, losgelöst von allem, das sie vorher gemacht hatten. Losgelöst auch von allen Erwartungen, gegenseitigen und äußerlichen.

Trotz alledem kommt der Humor nicht zu kurz. Eine Aura der Ironie umhüllt das Album, woraus auch der Titel „Hello Darkness“ entstand. Ein Titel, der ehrlich gesagt einen Akt der Übertreibung darstellt und sich gleichermaßen im Cover-Design widerspiegelt. Keine Tabus, keine Restriktionen.

Der Titel entspringt natürlich dem Track „The Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel, was Rosenqvist & Collins vermutlich kein bischen cooler macht. Genauer darüber nachgedacht, hieß Matthew Collins zweites Album „Silence Is A Ryhthm Too“. Zufall? Manche sagen, Zufälle existieren nicht.

facebook.com/dagrosenqvist
facebook.com/matthewcollingsmusic

Label: Denovali
www.denovali.com · timo@denovali.com

Promotion:
www.denovali.com/press · pr@denovali.com

A selection of distributors:

Germany: Cargo Records
UK: Cargo Records
Italy: Goodfellas
Poland: Rockers Publishing
Japan: Inpartmaint | P*Dis
BE/NL/LU: Sonic
France: Season of Mist
USA/Canada: Nail | Allegro